



15. Dezember 2017

Erfolgreich rund um den Globus: Rekordjahr für Volkswagen Motorsport

- **15 Titelerfolge in Rallye-, Rallyecross- und Rundstreckenmeisterschaften**
- **Volkswagen Kundenteams weltweit erfolgreich**
- **Entwicklungsvorstand Welsch: „Motorsport ein wichtiger Botschafter“**

Wolfsburg – Mit einem Rekord-Ergebnis hat Volkswagen die Motorsport-Saison 2017 abgeschlossen. Nie zuvor gingen mehr internationale und nationale Meisterschaften an die Marke aus Wolfsburg. Als einzigem Automobil-Hersteller gelang es Volkswagen, in derart vielen verschiedenen Motorsport-Disziplinen Titel zu gewinnen: Im Rallyesport, im Rallyecross, im Tourenwagen- und im Formel-Sport, in Sprint- und Langstreckenrennen gewannen Volkswagen Fahrer gegen starke Konkurrenz rund um den Globus insgesamt 15 renommierte Meisterschaften.

„Die Motorsport-Saison 2017 mit einem Rekord-Ergebnis abzuschließen, ist ein großartiger Erfolg für die Marke Volkswagen“, so Volkswagen Entwicklungsvorstand Dr. Frank Welsch. „Volkswagen Motorsport ist ein wichtiger Botschafter für unsere sportlichen Produkte wie die GTI-Familie. Daher kommt der Neuausrichtung unserer Motorsport-Aktivitäten mit einem Schwerpunkt auf den Kundensport eine große Bedeutung zu. Ich danke allen, die daran mitgewirkt haben, die zahlreichen Erfolge unserer Kunden zu ermöglichen.“



WRX: Polo GTI Supercar mit Johan Kristoffersson



TCR International: Golf GTI TCR mit Jean-Karl Vernay

„Diesen großen Erfolg haben wir nicht erwartet“, erklärt Volkswagen Motorsport-Direktor Sven Smeets. „Er ist aber kein Zufall, sondern das Ergebnis sorgfältiger, leidenschaftlicher Arbeit, um erstklassige Volkswagen Fahrzeuge für die Rennstrecke anbieten zu können. Die Siege haben wir schließlich nicht selbst eingefahren, sondern unsere Kunden in

Pressekontakt

Volkswagen Motorsport GmbH
Andre Dietzel
Leiter Kommunikation & Marketing
Tel: +49 175 - 723 4689
andre.dietzel@volkswagen-motorsport.com



Mehr unter
volkswagen-media-services.com



aller Welt, denen wir für ihren großen Einsatz und die wertvolle Zusammenarbeit danken. Das Ergebnis unterstreicht, dass Teamwork auch im Kundensport ein wichtiger Erfolgsfaktor ist."

Rallycross: Weltmeister-Titel für Kristoffersson, GRC-Hattrick für Speed

In Rekord-Manier zur WM-Krone: Mit seinem 570 PS starken Polo GTI, der auf dem erfolgreichen Polo aus der Rallye-Weltmeisterschaft basiert, hat Johan Kristoffersson in diesem Jahr die FIA Rallycross-Weltmeisterschaft (WRX) beherrscht. Der 29-jährige Schwede feierte sieben Siege in zwölf Rennen und fuhr gemeinsam mit Teamkollege Petter Solberg auch vorzeitig den WM-Titel in der Teamwertung für PSRX Volkswagen Schweden ein. In der Global-Rallycross-Serie blieb es bis zum Schluss spannend: Erst beim Finale machte Scott Speed mit seinem 570 PS starken Beetle GRC den dritten Fahrertitel in Folge klar. Teamkollege Tanner Foust wurde nicht nur „Vize-Champion“, sondern sorgte gemeinsam mit Speed dafür, dass Volkswagen zum zweiten Mal in Folge die Hersteller-Wertung der US-amerikanischen Rallycross-Meisterschaft gewann.

Tourenwagen: Golf GTI wieder Champion in der TCR International

Die seriennahe Rennversion des Golf GTI¹ fährt von Erfolg zu Erfolg: nach dem Titelgewinn 2016 ist der Golf GTI TCR auch 2017 der Meistermacher. Beim Herzschaftfinale der TCR International bewies der Franzose Jean-Karl Vernay Nervenstärke und fuhr im 350 PS starken Golf GTI TCR zum Titelgewinn. Zwar feierte der 30-Jährige vom Volkswagen Kundenteam Leopard Racing im Lauf der Saison nur einen Rennsieg, zeichnete sich in der hart umkämpften Meisterschaft aber mit größter Cleverness und maximaler Kontinuität aus.

In der TCR Asien, ausgetragen in China, Malaysia und Thailand, gelang dem Liqui Moly Team Engstler die Wiederholung des Meisterschaftserfolgs in Fahrer- und Team-Wertung: Hier krönte sich Kantadhee Kusiri am Steuer eines Golf GTI zum Champion. In der TCR Iberico gewann der Portugiese Francesco Abreu (Team Novadriverr) den Fahrertitel, während Kunden in der TCR Benelux (WRT), TCR Middle East (Liqui Moly Team Engstler) und in der STCC in Schweden (Volkswagen Dealerteam Sweden) jeweils die Team-Wertungen einfuhren. In der TCR Germany gewann Luca Engstler die Rookie-Wertung. Dass der Golf GTI auch auf der Langstrecke ein Siegertyp ist, bewies das Kundenteam Mathilda Racing. Benjamin Leuchter und Andreas Gülden gewannen die TCR-Kategorie der VLN-Langstrecken-Meisterschaft auf dem Nürburgring und beeindruckten auch beim 24h-Rennen an gleicher Stelle gemeinsam mit ihren Teamkollegen Constantin Kletzer und Dennis Wüsthoff mit dem TCR-Klassensieg und Gesamtrang 29 vor zahlreichen stärkeren Autos.



Nicht nur die Teams und Fahrer, auch der Golf GTI TCR selbst wurde ausgezeichnet: In der TCR International und in der TCR Benelux gewann die Rennversion des Kompakt-Sportlers aus Wolfsburg die Kategorie „Model of the year“ als bestes TCR-Rennauto des Jahres.

Formel 3: Norris neuer Europameister, Ticktum gewinnt FIA-Weltcup in Macau

Die FIA Formel-3-Europameisterschaft zählt zu den wichtigsten Nachwuchs-Rennserien überhaupt und Volkswagen verfügt über eine erfolgreiche Historie: Formel-1-Rekord-Weltmeister Michael Schumacher, Le-Mans-Rekordsieger Tom Kristensen und DTM-Rekordchampion Bernd Schneider setzten am Anfang ihrer Karrieren in der Formel 3 allesamt auf Volkswagen. In diesem Jahr bestimmte vor allem ein junger Brite das Tempo: Der 18-Jährige Lando Norris vom Volkswagen Kundenteam Carlin sicherte sich mit neun Siegen den renommierten Titel vor dem Schweden Joel Eriksson, der als Fahrer im Team Motopark ebenfalls auf Volkswagen Power vertraute und sieben Rennen gewann. Auch beim prestigeträchtigen FIA Formel-3-Weltcup in Macau standen am Ende zwei Volkswagen Fahrer ganz oben: Daniel Ticktum (GB/Motopark) gewann das turbulente Rennen auf dem berühmten Stadtkurs vor Lando Norris (Carlin).

Rallyesport: Baumschlager erzielt Weltrekord im Polo R WRC

In der Österreichischen Rallye-Staatsmeisterschaft gelang Raimund Baumschlager ein einzigartiger Erfolg: Zum 14. Mal gewann der Routinier gemeinsam mit Beifahrer Pirmin Winklhofer den Titel in seiner Heimat – Weltrekord. Gleichzeitig bescherte Baumschlager dem Polo R WRC, der zuvor vier Mal in Folge die FIA Rallye-Weltmeisterschaft (WRC) gewonnen hatte, zwei Siege und den ersten Titel in einer nationalen Rallye-Meisterschaft.

Das Rekordjahr von Volkswagen Motorsport im Film:

<https://youtu.be/m6VKUREc86U>

¹⁾ *Golf GTI (169 kW / 230 PS) Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 8,2 - 7,8 / außerorts 5,5 - 5,3 / kombiniert 6,4 - 6,3, CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 148 - 145; Effizienzklasse: D*

Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2016 hat Volkswagen rund 5,99 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 196.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
